



Präsident Robert Vogel verabschiedet Verwaltungsrätin Heidi Hunziker.



Neu im Verwaltungsrat ist Suzanne Marclay-Merz, Juristin und Aaraauer Stadträtin.



Bankleiter Stefan Züsli pflegt den Kontakt mit den Genossenschaffern.



Die Kulinarik ist wichtiger Bestandteil der Bank-Leerau-Generalversammlung.

Bank bringt Arzt nach Kirchleerau

Schöffland Bank Leerau war 2018 erfolgreicher denn je - auch bei der Suche nach Dorfarzt

VON PETER WEINGARTNER (TEXT UND FOTOS)

Als «fast chancenloses Unternehmen» hatte der Vorsitzende der Geschäftsleitung der Bank Leerau, Stefan Züsli, die Suche nach einem Arzt, der im neuen Bankgebäude in Kirchleerau eine Praxis einrichtet, vor einem Jahr bezeichnet. An der 182. Generalversammlung vom Samstag berichtet er Erfreuliches: «Herr Dr. Ueli Deubelbeiss eröffnet seine Praxis am 1. Oktober dieses Jahres im Geschoss über der Bank.» Leerau hat wieder einen Dorfarzt.

Im zweiten Haus, das im Oktober bezugsbereit ist, seien fünf von elf Wohnungen bereits reserviert. Stefan Züsli war aber nicht nur an der Ärztefront aktiv: «Zwei satte Jahre» habe es gedauert, bis der «Bürokratismus», das Bundesamt für Verkehr, seinem Wunsch, den er seinerzeit erfolgreich beim Ge-

meinderat deponiert hatte, stattgegeben hat. Die Busstation heisst nun nicht mehr «Abzweigung», sondern «Abzweigung/Bank». Züsli's freie Interpretation: Hier abzweigen zur Bank!

An der Versammlung gehts auch um Personalien. So tritt Heidi Hunziker aus Hirschtal, die erste Frau in diesem Gremium, nach acht Jahren aus dem Verwaltungsrat der Bank Leerau zurück. Suzanne Marclay-Merz, Juristin und Aaraauer Stadträtin, ersetzt sie.

«Gute Seele» hat gekündigt

Für viele überraschend hat auch Lotti Kyburz, die langjährige Assistentin der Geschäftsleitung, ihre Stelle gekündigt. Beinahe 28 Jahre hat die 62-Jährige die Bank gegen aussen vertreten und geprägt, als Marketingfachfrau, vor allem aber, so Stefan Züsli, als «Mädchen für alles und gute Seele». Ihre fröhli-

che, aufgestellte Art habe für gute Stimmung gesorgt. Stefan Züsli: «Sie sprüht vor Ideen und Energie. Ein echtes Multitalent.» Die Dekoration an der Generalversammlung, aber auch die Organisation vieler Anlässe gehen auf ihr Konto. Konkrete Pläne? Lotti Kyburg zitiert den Mystiker Meister Eckhart: «Und plötzlich weisst du, es ist Zeit, etwas Neues zu beginnen und dem Zauber des Anfangs zu vertrauen.» Auszeit? Reisen? Ihre Nachfolgerin ist Susanne Lerch.

Arzt stand am Anfang

Mit China und seinem Aufstreben setzt sich Verwaltungsratspräsident Robert Vogel auseinander. Stichwort «Neue Seidenstrasse». Die Fusion Asiens mit Europa dürfte wohl weniger als Eurasien, sondern als Asiarop in die Geschichte eingehen. Er vertraut auf

die Gedanken und Geschichten, welche die Geschichte der Bank seit den Anfängen prägen. Von neun Initiativen, die sich vor 183 Jahren «der Finanzierung und Förderung der darniederliegenden Wirtschaft» verschrieben hätten, sei die Bank Leerau die einzige, die nicht geschlossen oder in eine grössere Bank integriert worden sei. Und wer hatte die Idee dazu? Der Arzt Jakob Hunziker.

Geschäftsbericht und Verwendung des Bilanzgewinns sind unbestritten. Kunststück: Der Geschäftserfolg der Bank ist mit fünf Millionen Franken der beste in der Bankgeschichte. Nie zuvor hat die Bank denn auch so viele Steuern abgeliefert: 1,1 Millionen Franken. Trotzdem kommen die 631 (von 2143) Genossenschafterinnen und Genossenschafter auf ihre Rechnung. Sie können dennoch fein essen und trinken.